

Regierungsratsbeschluss

vom 20. Juni 2011

Nr. 2011/1300

Galerie Marianne Grob, D-10777 Berlin: Beitrag aus dem Lotteriefonds an die Videodokumentation - Retrospektive Urs Jaeggi

1. Erwägungen

Die Galerie Marianne Grob, Berlin, ersucht um einen Beitrag an die Videodokumentation der Ausstellung von Urs Jaeggi. Zum 80. Geburtstag des Solothurners Urs Jaeggi wird in der alten Malzfabrik in Berlin eine Retrospektive, ergänzt durch ortsgebundene aktuelle Werke, realisiert. Anstelle eines Kataloges soll das temporäre vergängliche Werk durch ein Video dokumentiert werden. Die Dokumentation wird während der Ausstellung unter Einbezug der in des Zeit stattfindenden Workshops und Performances des Künstlers erstellt. Budgetiert sind Ausgaben von Fr. 14'463.--.

2. Beschluss

- 2.1 Der Galerie Marianne Grob, Berlin, ist ein Projektbeitrag von Fr. 5'000.-- an die Videodokumentation - Retrospektive Urs Jaeggi aus dem Lotteriefonds zugesprochen.
- 2.2 Diese Beitragszusicherung ist auf 5 Jahre ab dem Datum dieses Beschlusses befristet und erlöscht nach Ablauf dieser Frist ohne Weiteres.
- 2.3 In den Werbeunterlagen ist mit dem Logo **SoKultur** auf das Kulturengagement des Kantons Solothurn hinzuweisen. Das Merkblatt für Kulturveranstalter zum Einsatz des Logos ist unter www.sokultur.ch abrufbar.
- 2.4 Die Abteilung Lotterie- und Sportfonds ist ermächtigt, den Betrag nach Erhalt eines Nachweises der Restfinanzierung (Lieferung an Kultur Schloss Waldegg, Amt für Kultur und Sport, Schloss Waldegg 1, 4532 Feldbrunnen) sowie eines Einzahlungsscheines und auf Antrag des Amtes für Kultur und Sport zulasten des Kontos 233003 "Lotteriefonds" anzuweisen.



Andreas Eng
Staatsschreiber

Verteiler

Abteilung Lotterie- und Sportfonds, Ambassadorshof, 4509 Solothurn (3) rl/GrobMarianne.doc
Kultur Schloss Waldegg, Amt für Kultur und Sport (7)
Galerie Marianne Grob, Münchner Strasse 4, D-10777 Berlin